

Vertragsnummer:

Objekt:

Laufende Beobachtung gemäß DIN 1076

- Begutachtung der tragenden Bauteile auf offensichtliche Mängel ohne Hilfsmittel von der Verkehrs-/Geländeebene aus
- Definition kritischer Punkte, deren Beurteilung eine tiefere Untersuchung erfordert
- DAW Muster 501, Anlage 2 ausfüllen und Ergebnisse der Überprüfung in einem Bericht¹⁾ zusammenfassen, erläutern und dokumentieren

Besichtigung gemäß DIN 1076

- Begutachtung der tragenden Bauteile auf offensichtliche Mängel ohne Hilfsmittel von der Verkehrs-/Geländeebene und der am Bauwerk angebrachten Besichtigungseinrichtungen aus
- Definition kritischer Punkte, deren Beurteilung eine tiefere Untersuchung erfordert
- DAW Muster 501, Anlage 2 ausfüllen und Ergebnisse der Überprüfung in einem Bericht¹⁾ zusammenfassen, erläutern und dokumentieren

Einfache Prüfung gemäß DIN 1076

- Bestandsunterlagen abholen beim Auftraggeber oder zuständigen Baurechtsamt
- Bestandsunterlagen sichten, Einarbeitung in das Tragwerk
- Tragwerksbegutachtung nach DIN 1076 und/oder DAW 2016
 - Sichtung statisch relevanter Bauteile auf Risse, Feuchtigkeit, Verformungen und Schiefstellungen
 - Bei Stützbauwerken mit Dauerverankerungen: Hinzuziehung einer besonders sachkundigen Person (Korrosionsschutz Ankerkopf,...)
 - Bei historischen Bauwerken ohne Bestandsstatik: Verformungsbemessung, weitergehende Untersuchungen
- Definition kritischer Punkte, deren Beurteilung eine tiefere Untersuchung erfordert
- DAW Muster 501, Anlage 2 ausfüllen und Ergebnisse der Überprüfung in einem Bericht¹⁾ zusammenfassen, erläutern und dokumentieren

Hauptprüfung gemäß DIN 1076	
Leistungsstufe 1	
<input checked="" type="checkbox"/>	Bestandsunterlagen abholen beim Auftraggeber oder zuständigen Baurechtsamt
<input checked="" type="checkbox"/>	Bestandsunterlagen sichten, Einarbeitung in das Tragwerk
<input checked="" type="checkbox"/>	Tragwerksbegutachtung nach DIN 1076 und/oder DAW 2016 <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Handnahe Prüfung aller Bauwerksteile (auf Risse, Feuchtigkeit, Verformungen und Schiefstellungen, ...) <input checked="" type="checkbox"/> Bei Stützbauwerken mit Dauerverankerungen: Hinzuziehung einer besonders sachkundigen Person (Korrosionsschutz Ankerkopf,...) <input checked="" type="checkbox"/> Bei historischen Bauwerken ohne Bestandsstatik: Verformungsbemessung, weitergehende Untersuchungen
<input checked="" type="checkbox"/>	Definition kritischer Punkte, deren Beurteilung eine tiefere Untersuchung erfordert
Leistungsstufe 2	
<input checked="" type="checkbox"/>	Koordination anderer Firmen im Rahmen tiefergehender Bauteiluntersuchungen
<input checked="" type="checkbox"/>	Betreuung/Durchführung der tiefergehenden Bauteiluntersuchungen
<input checked="" type="checkbox"/>	Auswertung der Ergebnisse
<input checked="" type="checkbox"/>	Aufzeigen eines geeigneten Vorgehens im Hinblick auf die Untersuchungsergebnisse
<input checked="" type="checkbox"/>	DAW Muster 501, Anlage 2 ausfüllen und Ergebnisse der Überprüfung in einem Bericht ¹⁾ zusammenfassen, erläutern und dokumentieren

¹⁾ = Der Ergebnisbericht muss folgende Punkte umfassen:

Laufende Beobachtung, Besichtigung, Einfache Prüfung gemäß DIN 1076:

- Pläne mit Angabe der begutachteten und fotografierten Bauteile
- Fotodokumentation
- Ergänzungen zu „tragende Bauteile“ (DAW Muster 501, Anlage 2)
- Ergänzungen zur „Zustandsbeurteilung“ (DAW Muster 501, Anlage 2)
- Zusammenfassung der erforderlichen Maßnahmen mit Priorisierungsangabe

Hauptprüfung gemäß DIN 1076

- Positions- und Lastenpläne (bei Neuerstellung, wenn keine Bestandspläne vorhanden sind)
- Pläne mit Angabe der begutachteten und fotografierten Bauteile
- Fotodokumentation
- Ergänzungen zu „tragende Bauteile“ (DAW Muster 501, Anlage 2): Bewertung der Belastung, Bewertung der Bauteile (Baustoff, Verformung, Risse,...), Bewertung der Bewegungsfugen
- Zusammenfassung der erforderlichen Maßnahmen mit Priorisierungsangabe